

Amstblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 220.

Montag den 27. September 1869.

(358—3) Kundmachung.

In Folge der Mandatsniederlegung des Landtagsabgeordneten Karl Grafen Coronini-Cronberg hat eine Abgeordneten-Neuwahl für den kärntischen Landtag im Wahlkörper des großen Grundbesitzes stattzufinden.

Zu diesem Behufe wird in Gemäßheit des § 23 der Landtagswahlordnung für Kärnt nachstehend die Wählerliste für den gedachten Wahlkörper mit dem Beifügen bekannt gemacht, daß allfällige Reklamationen gegen dieselbe binnen 14 Tagen vom Tage der ersten Einschaltung dieser Kundmachung in das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ beim k. k. Landes-Präsidium in Laibach einzubringen sind.

Wähler-Liste

für den Wahlkörper der großen Grundbesitzer im Herzogthume Kärnt.

Ahaie, Dr. Karl — Gairau.

Apfaltern, Otto Freiherr v. — Kreuz, Oberstein, Münkendorf.

Apfaltern, Rudolf Freiherr v. — Freithurn, Grünhof und Krupp.

Attems, Antonia Gräfin v., geb. Freiin v. Erberg — Lustthal.

Attems, Friedrich Graf v. — Gut Rann.

Auersperg, Anton Alexander Graf v. — Turnamhart, Straffoldo-Gilt, Guckfeld.

Auersperg, Grafen v., Alexander, Hermann und Alfons — Auenthal und Radelstein.

Auersperg, Karl Wilhelm Fürst — Ainöd, Gottschee, Pölland, Roßegg, Bornschloß, Seisenberg und Weixelburg.

Auersperg, Gustav Graf v. — Mokris.

Auersperg, Josef Maria Graf v. — Auersperg mit incorporirten Gütern Sonegg und Nadlischeg.

Barbo-Waxenstein, Josef Emanuel Graf v. — Kroisbach und Waxenberg.

Baumgarten, Johann — Wildenegg.

Berg, Gustav Freiherr v., und Louise geborene Freiin v. Mandel — Nassenfuß mit dem incorporirten Gute Sagoritzhof, Thurn unter Nassenfuß.

Blagay, Antonia'sche Erben — Villachgrätz.

Blagay, Ludwig Graf Ursini v. — Weissenstein.

Borsch-Borschod, Friedrich Freiherr v. — Gallhof, Pletterjach.

Bohinc, Andreas, Pfarrer in Zirkach — Pfarrhof Zirkach.

Codelli-Fahnenseld, Anton Freiherr v. — Thurn an der Laibach, Weßnitz.

Coronini-Cronberg, Karl Graf v. — Hopfenbach.

Detella, Johann — Wartenberg.

Dollenz, Ludwig — Nußdorf.

Dollenz, Anton — Präwald.

Dompfosten Laibach — Capitelgilden St. Barthelma und Scharzenberg, dann mehrere incorporirte Pfarren.

Ehrenreich, Moriz v. — Ponovitsch mit dem incorporirten Gute Fischern.

Fichtenau, Adolf Ritter v. — Strugg.

Fichtenau, Eugen Ritter v. — Preißel.

Fichtenau, Toussaint Ritter v. — Bolautsche.

Florian, Karl — Florian'sche Spitals- und Pegani-sche Realgilt.

Gidau, Franz Ritter v. — Gradaß, Saßlava, Weinitz.

Guchs, Dr. Anton — Obergörtschach.

Galle, Victor — Freudenthal.

Gariboldi, Anton Ritter v. — Pepensfeld.

Garzalotti-Thurnlaß, Andreas Edler v. — Adlershofen.

Germ, Karl — Weinhof.

Gozzani, Ferdinand Marquis v. — Wolfsebüchel.

Grekel, Maria — Treffen.

Gutmannsthof-Benvenuti, Ritter v. — Sauer-

stein, Weixel- und Scharzenstein.

Hart, Wenzel (frühere Besitzer Portmann & Weiß — Oberkenstein).

Haugwitz, Eugen Graf v. — D.-R.-D.-Commendo.

Hess, Antonia, in Möttling.

Homatsch, Anton — Tschernemblhof.

Hößern, Johanna v. — Egg ob Podpetzsch.

Hohenwart-Gerlachstein, Karl Graf v. — Raunach.

Jetman, Victor — Bigam.

Jombart, Julius — Klingensels und Swur.

Juvanz, Franz — Gründelhof.

Kofšir, Alois, Pfarrer — St. Ruprecht Pfarrgilt.

Kosler, Johann — Ortenegg.

Kosler, Peter, Dr. Josef und Johann, und Maria

Obrisa — Leopoldsruh, Gleinz.

Kottulinski, Anton Graf v. — Malthefer-Ordens-

Commenda St. Peter.

Kuralt, Therese — Thurn bei Semic.
Langer v. Podgoro, Franz — Poganitz, Breitenau.
Langer v. Podgoro, Ida, geb. v. Fichtenau — Luegg.

Lanthieri, Karl Graf v. — Wippach, Slapp.
Lazzarini, Baronin (Erben) — Tablanitz.

Lazzarini, Heinrich Freiherr v. — Glödnig.

Lichtenberg, Jos. Nep. Graf v. (Erben) — Hallenstein.

Lichtenberg, Leopold Freiherr v. (Erben) — Habbach.

Lichtenberg, Seifried Graf v. und Anna, geb. Gräfin v. Auerberg — Lichtenberg, Praprettsche.

Lippizza — Hofgesüt.

Mach, Johann — Großlattenef.

Mahortschitsch, Franz, und Moser Johann — Abramspurg'sche Gilt.

Malli, Ignaz — Podwein.

Margheri, Albin Graf v., und Josefine geb. Gräfin Goreth — Wördl.

Margheri, Albin Graf v., und Silvine Freiin von Apfaltzern, geb. Gräfin Margheri — Altenburg.

Marchhard, Josef, und Karl Hirsch in Wien — Zobelsberg.

Mayer, Josef — Leutenburg.

Mayer-Lewi, Hermann — Neustein.

Mühleisen, Johann Nep. — Gerlachstein.

Mugent, Arthur Graf v. — Kostel.

Pelikan, Wilhelm — Rothenbüchel.

Pirkovitsch, Franz — Unterkolovrat.

Pirnat, Maximiliana — Tuftstein.

Porta, Josefine — Steinbüchel.

Porcia, Alfons Serafin Fürst v. — Pram, Seno-schitsch.

Prestronegg — k. k. Hofgesüt.

Probstei Rudolfswerth — Rudolfswerth Kapitelsgilt.

Rastern, Niomed Freiherr v. — Scherenbüchel.

Rechbach, Barbara Freiin v., geb. Gräfin Thurn — Valsassina — Kreutberg.

Reya-Castelletto, Felix v., und Frau Isabella v. — Moosthal.

Ronner, Alois Freiherr v. — Arch, Unter-Radelstein.

Rothe, Anton — Gerbin.

Ruard, Victor — Inselwerth, Probstei Beldes.

Rudesch, Franz — Kleinlack, Dragomel.

Rudesch, Joseph — Neifniz.

Rudesch, Karl — Feistenberg.

Savinscheg, Dr. Joseph — Möttling.

Schaffer, Eduard — Weinbüchel.

Schinka, Johann — Unter-Erkenstein.

Schwegel, Josef — Grimschitsch.

Seunig, Joseph (Erben) — Kiesel, Pousch, Mau-rische Gilt, Gut Strobelhof und Wittichwald-Gilt.

Sladovitsch, Ferdinand — Tschernembl.

Smola, Anton — Stauden.

Starre, Michael — Mannsburg.

Strahl, Eduard v. — Altenlack.

Sullowsky, Josef Fürst v. — Neumarkt.

Shre, August — Rupertshof.

Terpinz, Fidelis — Kaltenbrunn.

Tauferer'sche Erben, Moriz Freiherr v. — Wei-

zelbach.

Thurn-Valsassina, Hyazinth und Gustav Gra-fen v. — Radmannsdorf und Wallenburg.

Trenz, Ferdinand Adolf — Draschkowitz.

Urbancic, Eduard — Höflein, Sternmoll.

Urbancic, Johann — Thurn unter Neuburg.

Valmagini, Julius v. — Reitenburg.

Westenek, Moriz Ritter v., und Anna geb. Sauen-

stein — Neudegg, Schneckenbüchel.

Wollmann, Anna — Neuhof.

Wassitsch, Raimund — Graislach.

Widmer, Bartholomäus, Fürstbischof — Görtschach,

Pfatz Laibach.

Wilcher, Friedrich — Steinberg.

Windischgrätz, Hugo Fürst v. — Wagensberg.

Windischgrätz, Verian Fürst, Durchlaucht — Haas-

berg, Loitsch, Quegg, Slattenegg.

Wolfsperg, Franz Freiherr v. — Sello.

Wolfsperg, August Freiherr v. — Burgstall.

Wurzbach-Tannenberg, Karl v. — Ebensfeld.

Schwarzenbach und Geschieß rechte Tannenberg.

Wurzbach-Tannenberg, Dr. Julius v. — Lands-

preis.

Zois-Edelstein, Anton Freiherr v. — Egg ob

Krainburg.

Zois-Edelstein, Anton, Michael, Alfons, Sigismund Freiherren v., Serafine Gräfin v. Welsersheimb,

Gabrielle Gräfin Jennison, Mathilde Gräfin Auer-

sperr — Jauerburg.

Laibach, am 17. September 1869.

Vom k. k. Landes-Präsidium.

Der k. k. Landespräsident für Kärnt
Sigmund Conrad Edler v. Eybessfeld m. p.

(361—3)

Nr. 10450.

Verordnung

des Justizministeriums vom 16. Sept. 1869
betreffend den Beginn der Amtswirksamkeit der Bezirksgerichte Senoletsch und Landstraf in Kärnt.

Die zu Folge der Ministerial-Verordnung vom 30. Juni 1869, R. G. B. Z. 121, errichteten Bezirksgerichte Senoletsch und Landstraf in Kärnt haben ihre Amtswirksamkeit mit 1. October 1869 zu beginnen.

Herbst m. p.

(363—3)

Nr. 5383.

Kundmachung.

Mit Bezug auf die Concursausschreibung vom 3. d. M., Zahl 5132 prae., wird bemerkt, daß nur eine Bauadjunctenstelle II. Classe mit dem Jahresgehalte von 700 fl. ö. W. provisorisch zu besetzen ist.

Lemberg, am 13. September 1869.

Vom k. k. Statthalterei-Präsidium.

(367—2)

Nr. 1292.

Edict.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Feldbach ist die Stelle eines Kanzellisten mit dem systemmäßigen Gehalte jährlicher 600 fl. eventuell eine gleiche Stelle mit dem jährlichen Gehalte von 500 fl. und dem Vorrückungsrechte in die höhere Gehaltsstufe in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche bis

8. October 1869

im vorgeschriebenen Wege bei dem Präsidium des k. k. Landesgerichtes Graz einzubringen.

Graz, am 22. September 1869.

(368—1)

Nr. 1124.

Concurs-Kundmachung.

Bei dem k. k. Hauptzollamt in Laibach ist eine Einnehmersstelle mit dem Gehalte jährlicher 1050 fl., eventuell eine Controlorsstelle mit dem Gehalte jährlicher 945 fl., beide Stellen mit dem Genüsse freier Wohnung, oder in deren Ermanglung des systematischen Quartiergeldes und gegen die Verbindlichkeit zur Leistung der Dienstcaution im Jahresbetrage des Gehal

(366—1)

Kundmachung.

Wegen Sicherstellung der verschiedenen Erfordernisse pro 1870 für die k. k. Strafanstalt am Castell in Laibach, wird hiermit die Licitations- und Offertverhandlung ausgeschrieben, und zwar:

- A. Bespeisung der gesunden und kranken Sträflinge, Straflingsstand 350;
- B. Brodlieferung, Straflingsstand 350;
- C. Holzlieferung und Steinkohlen;
- D. Rübsöl, Baumöl und Petroleum;
- E. Medicamente;
- F. Verschiedene Erfordernisse;

Bedarf:

160 Klafter 30" Buchenscheiter oder 200 Klafter 24zöllige,
20 Klafter 36" Buchenscheiter,
62 Pfund Stearin-Kerzen,
30 " gegossene Unschlittkerzen,
4000 " Petroleum,
40 " Rübsöl,
3 " Weihrauch,
650 " Seife,
50 Mezen Asche,
200 Besen aus Reisstroh,
150 " Birken,
300 Haarkämme,
600 Esslöffel von Horn,
100 Schmierbüsten,
40 Bodenreiber aus Reisstroh,
10 Vorsten-Abstauber,
36 " Wischer,
50 Ellen Dachte Nr. 11
60 " " 8 zu Petroleum-
40 " " 5 Lampen,
30 " " 3
120 Pfund Schweinschmalz für
14 " Rienruf Schuhshmire.
60 " Schweinschmalz für Wagenshmire,
400 Bentner Roggenstroh,

Nr. 1173.

100 Stück Cylinder Nr. 11
90 " " 8 zu Petroleum-
90 " " 5 Lampen,
80 " " 3
80 Nachköpfe von innen glasirt,
150 Pfund Leinenstücke aus alten Leintüchern,
70 Bentner weiche Holzbohlen,
800 " Steinkohlen,
100 Klafter Stride für Wäschetrocknen,
40 " " Wasserwagen,
24 " Gurteln "
18 Schachteln Bündhölzer mit je 100 Packel,
30 Strähn Zwirn weiß,
40 " ungebleicht,
8 Packet Gattienbänder à 20 Stücke,
18.000 Stück Schuhnägel,
5000 " Absatznägel,
Ad A und B.

Die Licitation über Bespeisung der Sträflinge findet

Donnerstag am 14. October,

jene über Brodlieferung

Freitag am 15. October 1869,

statt, wird um 10 Uhr Vormittags beginnen und vor 12 Uhr Mittags nicht abgeschlossen.

Die Licitation über C. Holzlieferung,

D. Rübsöl, Baumöl und

Petroleum,

E. Medicamente und

F. verschiedene Erforder-

nisse, wird

Samstag den 16. October 1869
abgehalten werden, beginnt in obiger Reihenfolge
um 9 Uhr Vormittag und wird ohne Rücksicht
auf die Zeit abgeschlossen, sobald keine weiteren
Anbote von den präsenten Licitanten gemacht
werden.

Vor Beginn der Licitation hat jeder Licitant
ein Badium von 10 Percent in Barem

oder in k. k. Staatspapieren nach dem letzten
Börsencourse der Licitations-Commission vorzulegen.
Schriftliche Offerte müssen schon vor Be-
ginn der Licitation versiegelt eingesandt, ordnungs-
mäßig gestempelt (50 kr.), mit dem Badium von
10 Percent, so wie mit der Erklärung des Of-
ferten versehen sein, daß er sich den Licitations-
bedingungen ohne Vorbehalt unterziehe.

Die Offerte sind an die k. k. Strafhaus-
Verwaltung am Castell in Laibach zu adressiren,
und es hat der Name des Offerenten, der Geld-
betrag als Badium, und der Gegenstand für
welchen das Offert bestimmt ist, auf selbem ver-
zeichnet zu sein, eben so muß im Offerte selbst
der Anbot sowohl mit Ziffern als mit Buchsta-
ben angegeben sein.

Die näheren Licitationsbedingungen über jede
einzelne Post können bei der k. k. Strafhaus-
Verwaltung am Castell, allwo auch die Licitation
abgehalten werden wird, eingesehen werden.

k. k. Strafhaus-Verwaltung Laibach, am
24. September 1869.

(364—3)

Nr. 187.

Kundmachung.

An der städt. Knaben-Hauptschule zu St. Jakob in Laibach beginnt das Schuljahr 1869/70 mit dem heil. Geistamte

am 1. October 1869

um 8 Uhr früh.

Die Anmeldung jener Schüler, welche be-
nannte Hauptschule zu besuchen wünschen, möge
am 30. September,

Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags
von 2 bis 6 Uhr, im Neboutengebäude in der
Directions-Kanzlei geschehen.

Direction der städt. Knaben-Haupt-
schule zu St. Jakob in Laibach,
am 23. September 1869.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Mr. 220.

(2208—3) Nr. 4693.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Jezek die executive Versteigerung der dem Bartelmä Blaz gehörigen, gerichtlich auf 1600 fl. geschätzten, im Grundbuche der D. R. O. Commenda Laibach sub Urb.-Nr. 4 vorkommenden, zu Laibach in der Krakau-Vorstadt sub Consc.-Nr. 9 gelegenen Hausrealität bewilligt, und hiezu drei Feilbietungstagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. October,

die zweite auf den
22. November 1869

und die dritte auf den

10. Jänner 1870, jedesmal Vormittags 10 Uhr, vor dem k. k. Landesgerichte mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den SchätzungsWerth, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werde.

Die Licitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 4. September 1869.

(2178—3)

Freiwillige Feilbietung.

Bon dem k. k. Landesgerichte zu Klagenfurt als Abhandlungsinstanz wird hiermit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur, in Vertretung der Armen von Maria-Saal, als Universalerben nach Johann Herndl, die freiwillige Feilbietung der zum Verlaß nach Johann Herndl gehörigen Realitäten, als:

a) des in der kärnt. Landtafel Tom. IX., Fol. 73 einkommenden Bedlinger oder Lessiakhofes in Maria-Saal, um den Ausrufspreis per 8000 fl. und

b) der im Grundbuche der vorbeständigen k. k. Cameralherrschaft Maria-Saal sub Urb.-Nr. 29 einkommenden Gasser-Realität in Maria-Saal, um den Ausrufspreis per 15.000 fl.

bewilligt und die Vornahme hinsichtlich beider Realitäten auf den

15. October l. J.,

und zwar bezüglich des Lessiakhofes von 10—11 Uhr und bezüglich der Gasser-Realität von 11—12 Uhr Vormittags im diesgerichtlichen Verhandlungssaale angeordnet worden.

Maria-Saal ist die erste Station der Kronprinz Rudolfsbahn von Kla-

Nr. 4730.

genfurt nach St. Veit, von Klagenfurt selbst nur eine Meile entfernt. dritte Realfeilbietungstagsatzung zur Veräußerung des dem Franz Stan neben dem Orte Maria-Saal und gel gehörigen, im Grundbuche der eignet sich durch die Lage des Gebäudes vorzüglich zu einem Sommersitz. Die Gasser-Realität liegt im Orte Maria-Saal selbst, und wird daselbst das Gasthausgewerbe mit günstigstem Erfolge zu betreiben sein.

Bei beiden Realitäten befinden sich schlagbare Waldungen, deren Werth mit Rücksicht auf die gute Bestockung und die unmittelbare Nähe der Eisenbahn ein bedeutender ist.

Die Beschreibung der Realitäten, sowie die Licitationsbedingungen können bei dem k. k. Landesgerichte und k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Klagenfurt und bei der k. k. Finanz-Procuratur in Klagenfurt eingesehen werden. Wegen Besichtigung der Realitäten an Ort und Stelle wolle sich an den Hausmeister des Rathoistölkels in Maria-Saal, Julius Herrndl, gewendet werden.

Klagenfurt, am 7. Sept. 1869.

(2149—3)

Reassumierung.

Über Ansuchen der Maria Schusterschift von hier wird die mit dem Bescheide vom 3. März 1868, 3. 206, auf den 3. April 1868 angeordnet gewesene und mit dem

Bescheide vom 31. März 1868 sifte dritte Realfeilbietungstagsatzung zur Der Bedlingerhof liegt unmittelbar neben dem Orte Maria-Saal und gel gehörigen, im Grundbuche der Stadt Rudolfswerth sub Grundbuch Nr. 257 vorkommenden, gerichtlich auf 1150 fl. geschätzten Hauses in Rudolfswerth reassumirt und ist zur Vornahme derselben die Tagsatzung auf

den 29. October 1869, Vormittags von 11—12 Uhr, im Verhandlungssaale des k. k. Kreisgerichtes mit dem Anhange angeordnet worden, daß diese Realität auch unter dem SchätzungsWerthe an den Meistbietenden werde hintangegeben werden.

Rudolfswerth, am 31. August 1869.

(2270—1)

Nr. 4504.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kainburg wird im Nachhange zum Edicte vom 2ten August 1869, 3. 3793, in der Executions-sache der Maria Erschen von Oberfecht gegen Elisabeth Lebar von Straßbach, 83 fl. 15 kr. c. s. c. bekannt gemacht, daß zur ersten Realfeilbietungstagsatzung am 13. September d. J. kein Kauflustiger erschienen ist, weshalb am

13. October 1869

zu der in der Gerichtskanzlei angeordneten zweiten Tagsatzung geschritten werden wird.

k. k. Bezirksgericht Kainburg am 13ten September 1869.